

Literarische Gespräche im Klassenverband

Der lebensweltbezogene und trotz seines problemorientierten Ansatzes unterhaltsame Erzähltext des Buches „Die Brüllbande“ trägt zur Entwicklung der Lesefähigkeit bei. In der Beschäftigung mit dem Text und mit den Personen entwickeln die Schülerinnen und Schüler Sensibilität und Verständnis für deren Gedanken, Gefühle und zwischenmenschliche Beziehungen. Sie setzen sich mit den Protagonisten kritisch auseinander. Indem sie die literarischen Handlungsstränge nachvollziehen, können sie diese auf ihre persönliche Lebenswirklichkeit beziehen.

Folgende Leitfragen führen zum tieferen Verständnis:

- Welchen Bezug kannst du zu deiner eigenen Lebenswirklichkeit herstellen?
- Was bedeutet für dich Freundschaft?
- Beschreibe die Freundschaft zwischen Bastian und seinen Freunden. Woran erkennst du die freundschaftliche Beziehung?
- Beschreibe die Rolle der Mutter - die Rolle des Vaters.
- Was weißt du über dessen psychische Erkrankung?
- Lies im Wörterbuch nach oder recherchiere im Internet unter dem Stichwort „Depression“.
- Suche im Text die Lebensweisheiten der Mutter und erkläre deren Bedeutung.
- Suche weitere Sprüche im Buch (z.B.: „Wenn dir der Weg zu steinig ist, musst du nicht deinen Füßen die Schuld geben“, „Wissen allein ändert die Welt nicht“, „Das Leben belohnt den, der handelt!“)

- Wechsele die Erzählperspektive:
Lies die Kurzbiografie und das Nachwort des Buches (S. 205). Versetze dich in die Rolle des Autors. Wenn du die Geschichte aus seiner Perspektive erzählst, fallen dir Bezüge zwischen der Autorenbiografie und dem Roman auf.
Beschreibe!

- Belege deine Aussagen mit Textstellen, notiere dir die Seitenangabe und begründe deine Meinung.

Allgemeine Anregungen zur Einbettung von Klassenlektüren:

<http://www.beltz.de/>